

Republik Brasilien.

		Gold		Papier	
Abrechnung pro 1911: Einnahmen		\$	123 423 746		374 168 196
			Ausgaben	„	518 958 058
" 1912: Einnahmen			„	138 214 264	393 651 941
			Ausgaben	„	627 801 067
" 1913: Einnahmen			„	135 750 056	407 071 590
			Ausgaben	„	608 778 732
		Gold		Papier	
Budget 1910: Einnahmen	\$	84 940 527	299 588 400	Ausgaben	\$ 53 628 371 349 455 469
" 1911:	"	85 048 526	299 908 400	"	" 65 004 059 394 108 258
" 1912:	"	92 195 610	312 627 500	"	" 76 159 378 418 871 451
" 1913:	"	132 112 885	371 107 000	"	" 86 544 721 480 383 400
" 1914:	"	130 219 885	367 511 000	"	" 95 469 809 435 773 169
" 1915:	"	115 467 166	311 088 000	"	" 70 999 237 378 871 412
" 1916:	"	110 682 467	349 166 000	"	" 84 365 087 405 266 062
" 1917:	"	128 335 204	340 138 333	"	" 98 532 945 407 424 739
" 1918:	"	125 968 000	448 413 000	"	" 84 456 000 461 958 000

Stand der auswärtigen Schuld am 30./6. 1914:

4 1/2%	Anleihe von 1883	£	2 713 100
4 1/2%	" " 1888	"	4 173 100
4%	" " 1889	"	17 468 300
5%	" " 1895	"	6 925 900
5%	Fund.-Anl. " 1898	"	8 451 060
4%	Rescission Bonds	"	12 935 480
5%	Rio de Janeiro Hafen-Anleihe von 1903	"	7 698 100
5%	Anleihe von 1908	"	2 044 800
4%	" " 1910	"	9 767 500
4%	Rio de Janeiro Hafen 2. Anleihe von 1911	"	4 276 000
4%	Anleihe von 1911 (Ceará Railway)	"	2 400 000
5%	" " 1913	"	11 000 000
5%	u. 4% Anleihen des Lloyd Brasileiro von 1906 u. 1910	"	1 276 300

Sa. £ 91 129 640

5%	Eisenbahn-Anleihe von 1908 (Itapura-Corumba)	frs.	99 040 000
5%	Pernambuco Hafen-Anleihe von 1909	"	40 000 000
4%	Goyaz Railway Construction	"	98 845 500
4%	Bahia Railway System Construction	"	60 000 000

Sa. frs. 297 885 500

Fundierungsplan von 1914. Durch Gesetz Nr. 2857 vom 17./6. 1914 u. durch Dekret des Präsidenten Nr. 11182 vom 3./10. 1914 hat die Reg. beschlossen, die Zs. der auswärtigen Schuld für die Zeit vom 1./10. 1914 bis 31./7. 1917, beide einschl., zu fundieren u. zu diesem Zwecke eine 5% Fundierungs-Anleihe bis zum Höchstbetrage von £ 15 000 000 zu begeben, welche durch die Zolleinnahmen der Stadt Rio de Janeiro u. zwar zur zweiten Stelle (nach der 5% Fundierungs-Anleihe von 1898) sichergestellt ist. Ausserdem wird die Anleihe durch die Zolleinnahmen anderer Häfen Brasiliens sichergestellt, falls die Zölle der Stadt Rio de Janeiro sich zu irgendwelcher Zeit als unzureichend erweisen sollten. Gleichzeitig wurden die Tilg. u. Rückkäufe der auswärtigen Schuld vom 1./8. 1914 auf 13 Jahre aufgehoben.

5% Fundierungs-Anleihe von 1898 im Höchstbetrage von £ 10 000 000, in Stücken à £ 20 100, 500, 1000. Zs. vierteljährlich: 1. Jan., 1. April, 1. Juli, 1. Okt. Tilg.: Die Oblig. werden durch einen Amortisations-F. von jährl. 1/2% und Zs.-Zuwachs zurückgez. werden und zwar halbj. entweder durch Ankauf von Oblig., wenn der Kurs unter pari, oder durch Ziehungen, wenn der Kurs pari oder über pari steht. Die Einlösung der Oblig. vermittelt des Tilg.-F. wird nach Ablauf von 10 Jahren, vom 30. Juni 1901 ab gerechnet, beginnen, die Regierung behält sich jedoch das Recht vor, die Anleihe jederzeit al pari zurückzuzahlen. Die Zahlung der Zs. geschieht in London in Pfund Sterling, in Hamburg zum Tageskurse für London, Sicherheit: Die Oblig. der Fundierungsanleihe werden sichergestellt durch die Zolleinnahmen der Stadt Rio de Janeiro und werden auf diese Zolleinnahmen das erste Anrecht haben; ausserdem werden die Oblig. durch die Zolleinnahmen anderer Häfen Brasiliens sichergestellt werden, falls die Zölle der Stadt Rio de Janeiro sich zu irgend welcher Zeit als unzureichend erweisen sollten. Kurs in London 1904: Höchster Kurs 104.75%, niedrigster 99%; 1905: Höchster 106%, niedrigster 101.75%; 1906: Höchster 106.50%, niedrigster: 101.50%; 1907: Höchster 106%, niedrigster 99 7/8%; 1908: Höchster 105%, niedrigster 100 7/8%; 1909: Höchster 106%, niedrigster 102%; 1910: Höchster 105%, niedrigster 101 3/8%; 1911: Höchster 105 1/4%, niedrigster 102 3/4%; 1912: Höchster 105 1/2%, niedrigster 99%; 1913: Höchster 104%, niedrigster 99%; 1914: Höchster 101 1/2%, niedrigster 95%; 1915: Höchster 99 1/2%, niedrigster 89%; 1916: Höchster 94 3/4%, niedrigster 84%.